Leseknochen

Halbe Schablone im Stoffbruch · fertige Länge etwa 34 cm

DRUCKKONTROLLE

Seiten 2–3 bei 100 % / „Tatsächliche Größe“ drucken.
Das Quadrat auf Seite 2 muss exakt 5 × 5 cm messen.

01 Material

Fester Baumwollstoff: etwa 50 × 80 cm; Nähgarn; ca. 250–350 g Füllwatte; Stecknadeln oder Klammern.

02 Schnitt vorbereiten

Seiten 2 und 3 ausdrucken. Seite 2 an der gestrichelten Linie A–A abschneiden. Auf die Klebefläche von Seite 3 legen, sodass die Passkreise und Linien übereinanderliegen. Zusammenkleben.

Schablone an der gebogenen Schnittkante und an den Enden ausschneiden. Die gerade Kante ist der Stoffbruch: genau an die gefaltete Stoffkante legen. Dreimal im Stoffbruch zuschneiden. Nur an der gebogenen Kante ist 1 cm Nahtzugabe enthalten.

03 Nähen

Zwei Teile rechts auf rechts legen und eine lange Kante mit 1 cm Nahtzugabe nähen. Das dritte Teil rechts auf rechts an die freie lange Kante eines der beiden Teile nähen.

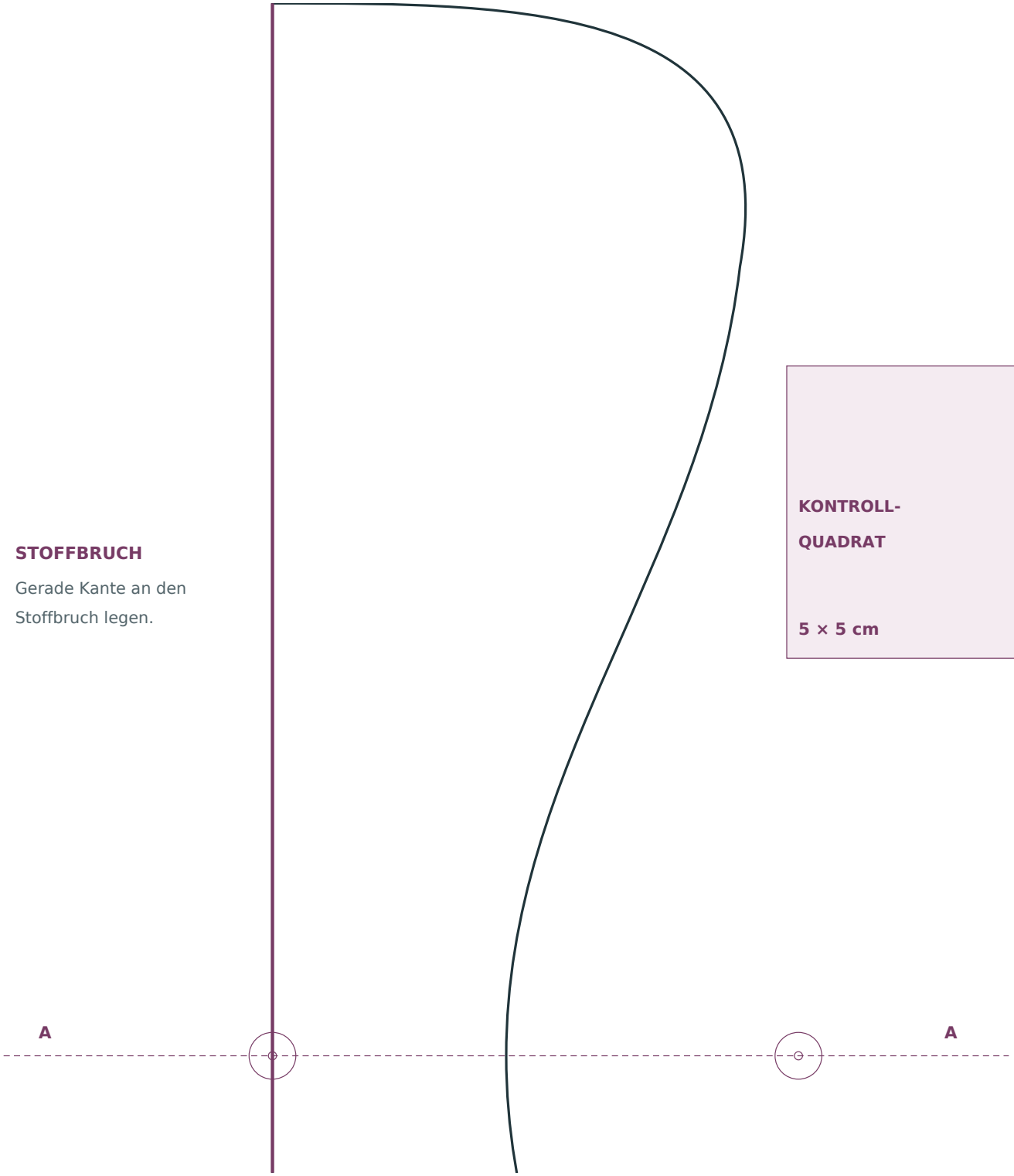
Die beiden noch freien langen Kanten rechts auf rechts schließen. In dieser dritten Naht mittig eine Wendeöffnung von etwa 10 cm lassen. An beiden spitzen Enden die Nähte sorgfältig zusammenführen und verriegeln.

04 Füllen und schließen

Nahtzugaben an Rundungen vorsichtig einkürzen, ohne die Naht zu verletzen. Wenden und die Enden ausformen. Gleichmäßig und fest mit Füllwatte füllen. Die Wendeöffnung mit Matratzenstich von Hand schließen.

Schnittmuster für einen Leseknochen · Teil 1 von 2

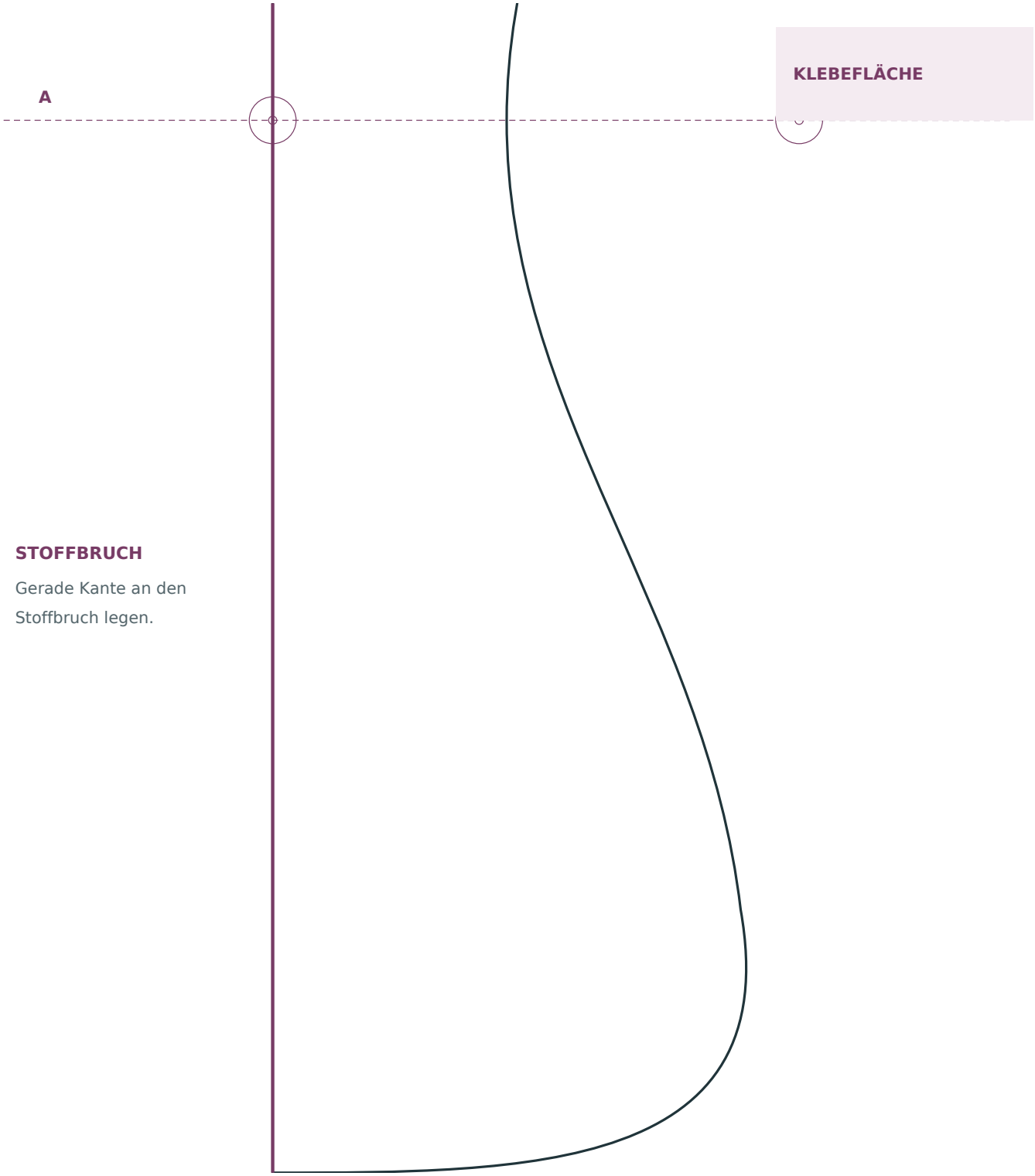
Halbes Schnittteil im Stoffbruch · 3× zuschneiden · Originalgröße



Blatt 1 an A–A abschneiden und auf Blatt 2 kleben.

Schnittmuster für einen Leseknochen · Teil 2 von 2

Halbes Schnittteil im Stoffbruch · 3× zuschneiden · Originalgröße



STOFFBRUCH

Gerade Kante an den Stoffbruch legen.

Passkreise aufeinanderlegen; danach Schablone ausschneiden.